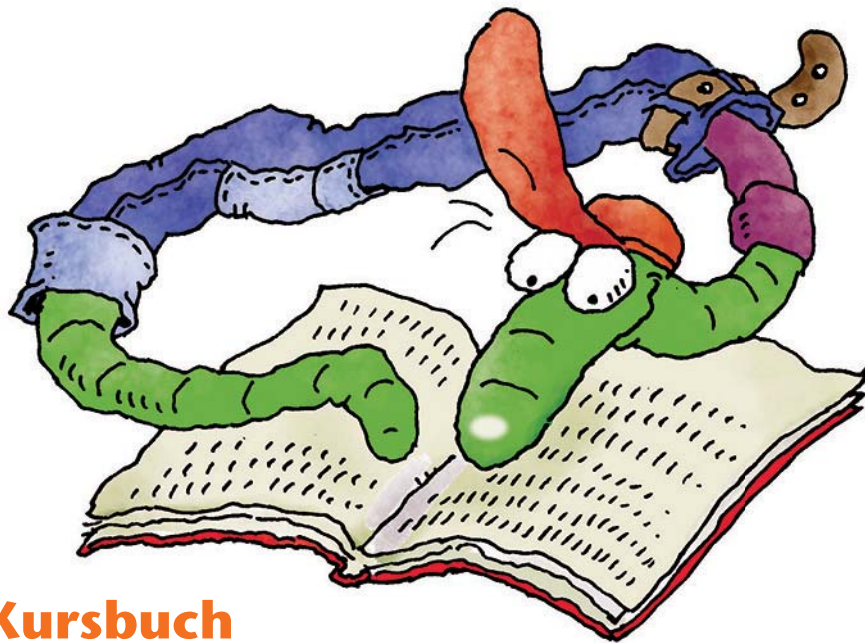


DER GRÜNE MAX

Deutsch
für die Romandie



**Kursbuch
5. Klasse**

Ernst Klett Sprachen

Stuttgart

Von

Ernst Endt, Anne-Kathrein Schiffer, Michael Koenig, Nadine Ritz-Udry, Claudine Brohy, Lucrezia Marti
unter Mitarbeit von Hannelore Pistorius

Projektleitung: Helen Schmitz

Redaktion: Anne-Kathrein Schiffer und Helen Schmitz

Layout: Andrea Pfeifer auf Basis des Layouts zu „Der grüne Max Neu“

Illustrationen: Teresa Zalewska/Hoya und Hans-Jürgen Feldhaus

Cover: Bettina Lindenberg unter Verwendung einer Illustration von Teresa Zalewska/Hoya

Satz und Repro: kaltner verlagsmedien GmbH, Bobingen

Das Lehrwerk ist eine Neubearbeitung des Titels „Der grüne Max 1 Neu“ von
Elzbieta Krulak-Kempisty, Lidia Reitzig und Ernst Endt.

Verlag und Autoren danken den Beratern Jean-François Bouquet und Jean-Paul Simonet, die mit ihren wertvollen Anregungen und Hinweisen zur Entwicklung des Lehrwerks beigetragen haben, sowie Béatrice Brauchli (Collaboratrice scientifique, Conférence Intercantonale de l'Instruction Publique de la Suisse romande et du Tessin) für die wertvolle und zuverlässige Unterstützung dieses Projekts.

Der grüne Max – Deutsch für die Romandie

5. Klasse – Materialien

ISBN 978-3-12-	Cataro
605083-8	031572
605084-5	031580
605085-2	031596
605087-6	031588
605086-9	031604

Kursbuch

Arbeitsbuch mit Audio-CD

Lehrerhandbuch mit Audio-CD und Lehrwerk digital

Glossar

Materialbox

Website für Schülerinnen und Schüler: www.der-gruene-max.ch/5

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.klett-sprachen.de/romandie

www.klett-sprachen.de

1. Auflage 1 7 6 5 | 2019 18 17

© Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart, 2017

Erstausgabe erschienen 2014 bei Klett-Langenscheidt GmbH, München

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

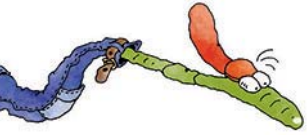
Druck und Bindung: www.longo.media



DER GRÜNE MAX

Deutsch
für die Romandie





Inhaltsverzeichnis

Meine neue Sprache

Ich kann ...

1	Das ist Deutsch.	8	Deutsch in meinem Alltag erkennen.
2	Guten Tag, guten Abend	12	grüssen und mich verabschieden.
Hören und Sprechen 1		16	
3	Ich heisse ...	18	mich vorstellen.
4	Vornamen (Paul, Anne ...) und Geburtstage	20	deutsche Vornamen erkennen und zum Geburtstag gratulieren.
5	Abc ...	22	das Alphabet auf Deutsch sagen.
6	Sprachdetektiv – Lesen und Hören	24	deutschsprachige Texte erkennen. beim Hören viele Situationen erkennen.
Hören und Sprechen 2		26	
Lektüre		28	

Meine Familie und ich

7	Ich bin neun.	34	bis zwölf zählen und mein Alter sagen.
8	Deutsch, Englisch ...	37	sagen, welche Sprachen ich spreche.
9	Aus der Schweiz ... In Genf ...	40	sagen, woher ich komme und wo ich wohne.
Hören und Sprechen 3		42	
10	Meine Familie	44	meine Familienmitglieder nennen.
11	Ich habe einen Bruder.	46	meine Familie vorstellen.
12	Familie, Herkunft ...	49	Informationen über Familie, Sprachen und Herkunft geben.
Hören und Sprechen 4		52	
Kunterbuntes			
	Jahreszeiten, Wind und Wetter, Herbst	54	Winter, Frühling, Sommer 57
	Anhang: Spiel und Lieder	60	Quellen 64

Wortschatz

Deutsche Produkte und Ortsnamen

Grüße und Verabschiedungen

Vornamen; Glückwünsche

Das Alphabet

Zahlen 0-12
Alter, Telefonnummer

Länder und Sprachen

Länder und Städte

Familienmitglieder

Familie

Familie, Sprachen,
Länder und Städte

Grammatik

W-Fragen
Konjugation 1./2. Pers. Sg.: *heissen*

Konjugation Präsens Sg.: *sein*
Personalpronomen: *ich, du, er/sie*

Konjugation Präsens Sg.: *sprechen*

Fragen mit *woher* und *wo*; Konjugation
1./2. Pers. Sg.: *kommen, wohnen*

Possessivartikel
mein/meine und *dein/deine*

Konjugation Präsens Sg.: *haben*
Artikel: *einen/eine; keinen/keine*

Konjugation 1. Pers. Pl.: *haben*

Schatztruhe

Portfolio:

Plakat
Lied: „Guten Morgen,
good Morning“
Video: Guten Morgen!
Steckbrief

Nicht nur Deutsch:

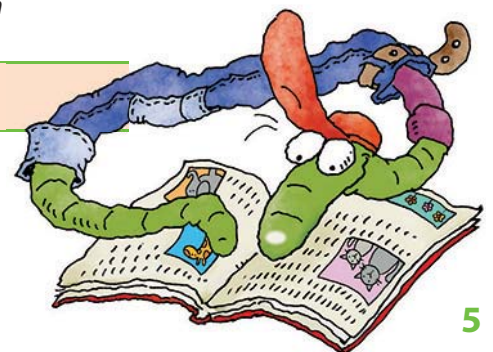
Geografie
Musik

Portfolio:

Klassenausstellung:
Länder-Sprachen-Vornamen
Video: Herzlichen
Glückwunsch!

Nicht nur Deutsch:

Mathematik
Geografie
Kunst
Musik





Symbole im Kursbuch

ich höre



wir sprechen



ich erzähle



ich lese



ich schreibe



du und ich



wir



wir spielen



wir machen ein Plakat



wir singen



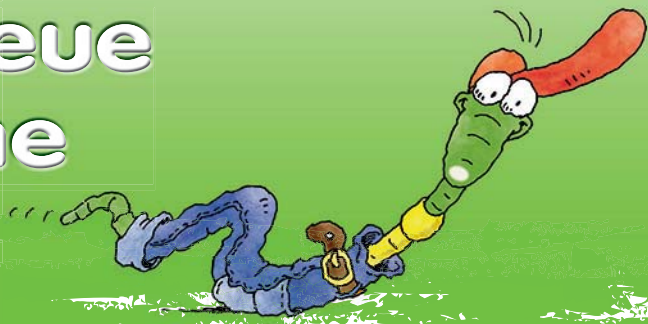
frag Familie und Freunde



ich sehe den Film



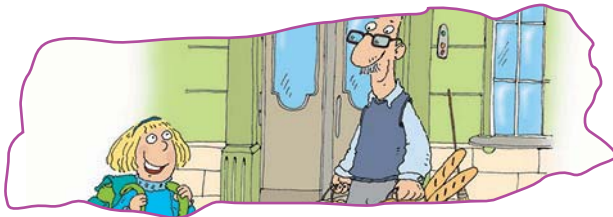
Meine neue Sprache



Ich kann ...



▷ Deutsch in meinem Alltag erkennen.



▷ grüssen und mich verabschieden.



▷ mich vorstellen.



▷ deutsche Vornamen erkennen und zum Geburtstag gratulieren.



▷ das Alphabet auf Deutsch sagen.



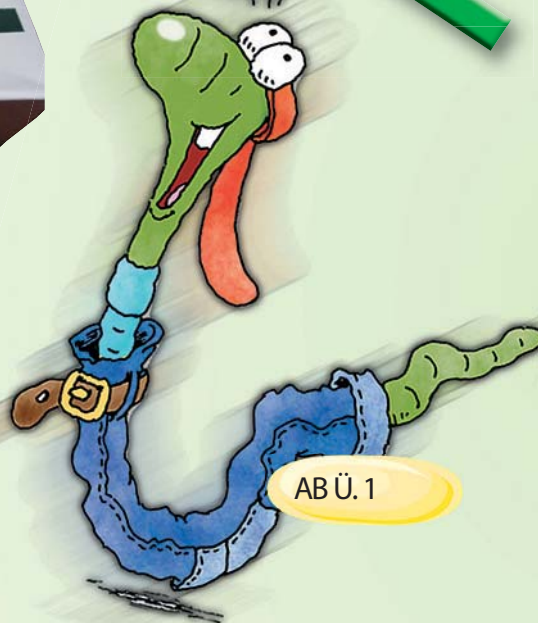
▷ deutschsprachige Texte erkennen.
beim Hören viele Situationen erkennen.

Ich kann Deutsch in meinem Alltag erkennen.

1 Was kennt ihr?

Was kennt ihr schon?

Was ist neu für euch?



AB Ü. 1

2

Deutsche Produkte

Macht ein Plakat.

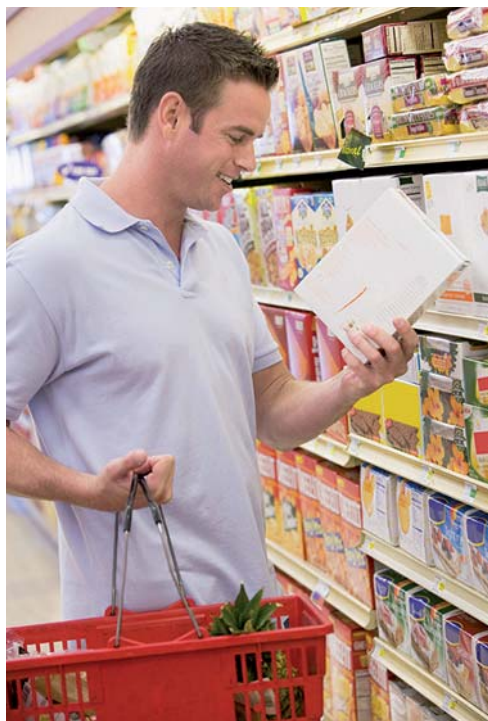


AB Ü. 2

3

Papa im Supermarkt

Hört zu und zeigt auf die Produkte.

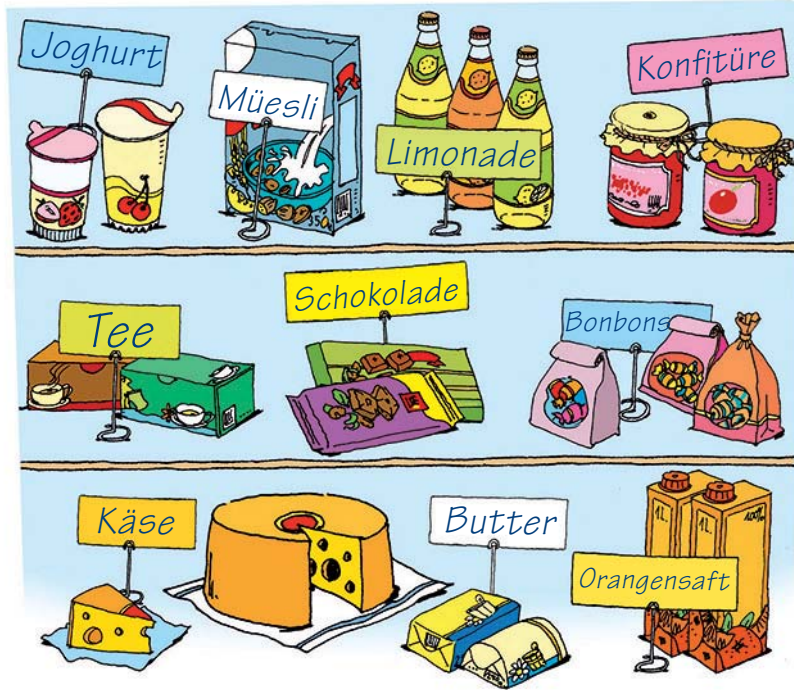


AB Ü. 3-5

4

Hier gibt es ...

Wähle sechs Produkte für dein Geschäft. Nenne sie.



ABÜ.6

5

Einkaufen

Spielt einkaufen.



6

Wie klingen die Wörter?



Hört zu. Klopft auf den Tisch.

Scho ko la de
• • • •

Kä se
• •

Li mo na de
• • • •

O ran gen saft
• • • •

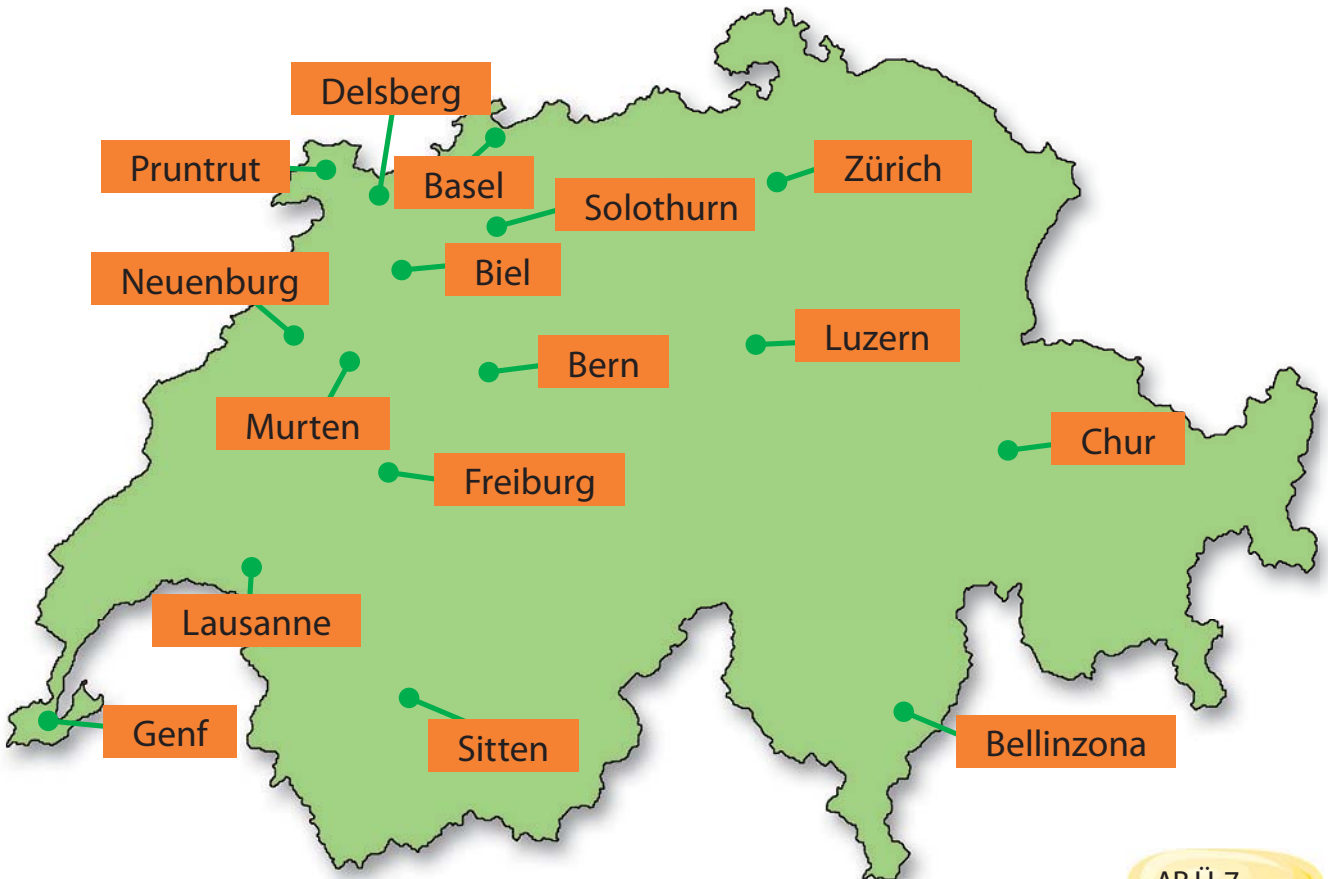
Kon fi tü re
• • • •

Jo ghurt
• •

7

Schweizer Städte

Wie heissen die Städte auf Französisch?



ABÜ.7

Ich kann grüssen und mich verabschieden.



Guten Tag – Auf Wiedersehen



Wie begrüsst und verabschiedet man sich in anderen Sprachen?
Fragt auch Eltern und Freunde.



Auf Wiedersehen,
Kinder!

Verabschieden

- *Auf Wiedersehen!*
- *Tschüs!*
- *Tschau!*
Ciao!



In Paule Puhmanns Paddelboot



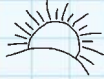
Hört das Lied. Singt den Refrain mit.

3

Mein Deutsch

Welche Begrüßung passt zu welchem Bild?

Grüssen



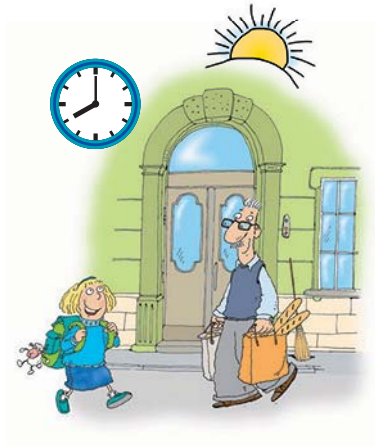
• Guten Morgen!



• Guten Tag!



• Guten Abend!



ABÜ. 1-3

4

Guten Tag, Herr Müller!

Spielt Erwachsene. Begrüßt und verabschiedet euch.



ABÜ. 4

5

Guten Morgen, good morning

Hört zu und singt mit.

Guten Morgen, good morning

Guten Morgen, guten Morgen,
good morning, good morning,
buenos días, buenos días,
buon giorno, buon giorno.

Guten Morgen, guten Morgen,
dzień dobry, dzień dobry,
buenos días, buenos días,
bonjour, bonjour.

Καλημέρα
Jó kapot

Доброе утро
Dobry den

AB Ü. 5

6

Unser Lied

Singt das Lied zusammen. Nehmt es mit einem Handy auf.



7

Unser Video: Guten Morgen! _____



a) Seht das Video. Wie heißen die Leute? Zeigt auf die Personen.



b) Seht das Video.

Was möchte Anna kaufen?

c) Was hat Anna gekauft?

Notiert im Heft.



8

Spielt die Situationen und macht Videos. _____

Ich heiße ...

*Ich bin der Lehrer / die
Lehrerin. Ich heiße ...*

Guten Tag, ich heiße ...

Wie heisst du?

*Und ich bin der Direktor /
die Direktorin. Ich heiße ...*

Guten Tag.

Hier, bitte.

Auf Wiedersehen.

Guten Morgen, Herr/Frau ...

Ja, kein Problem. ☺

Nein, tut mir leid! ☹

Tschüs.

Ich möchte ..., bitte.

Hören und Sprechen 1

1

„Jet-Fragen“

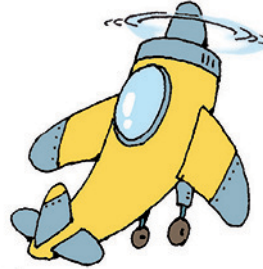
6

Hört zu und sprecht zusammen nach. Sprich dann allein.

Schokolade?

Ovomaltine?

Orangensaft?



2

Tut mir leid!

7

a) Hört zu und lest mit.

- Guten Tag, Herr Meier.
- Guten Tag, Pascal.
- Ich möchte Schokolade.
- Schokolade? Schade, tut mir leid!
- Und Ovomaltine?
- Ovomaltine? Ja! Kein Problem, hier bitte!
- Danke, auf Wiedersehen!
- Tschüs!



b) Fragt und antwortet wie in Aufgabe 2a). Wählt andere Sachen.



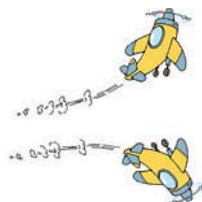
3

Nein, aber ...

8

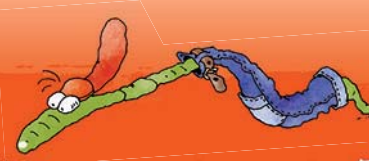
a) Hört zu und lest mit.

- Guten Tag, Herr Müller.
- Guten Tag, Monique.
- Haben Sie Schokolade?
- Nein, aber Ovomaltine.



b) Spielt zu zweit Dialoge wie im Beispiel.





4 Wie heisst es richtig?



Hört genau zu und korrigiert.

Ditt??? Das heisst nicht Ditt, das heisst Pritt!

Ich möchte gern Ditt.



5 „Bla-bla-bla“



a) Welches Wort hört ihr? Zeigt auf das Wort. Notiert im Heft.

- | | |
|----------------------------|-------------|
| 1 bla-bla- bla -bla | Tee |
| 2 blaa | Konfitüre |
| 3 bla- bla -bla-bla | Schokolade |
| 4 bla- bla | Ricola |
| 5 bla-bla- bla -bla | Nimm zwei |
| 6 blaa -bla | Orangensaft |
| 7 bla -bla-bla | Käse |

1. Schokolade



b) Hört zu und kontrolliert.



c) Spielt zu zweit „Bla-bla-bla“ mit anderen Wörtern.

6 Wir verstehen viel!



a) Hört zu. Was versteht ihr? Zeigt das Wort.

TOILETTE



MUSIK



SUPPE



ELEFANT



TIGER



TENNIS



GITARRE



SAXOFON



b) Sprecht die Wörter laut.

Ich kann mich vorstellen.

1

Auf dem Spielplatz

13

Wer spricht? Hört zu und zeigt auf die Kinder.



AB Ü. 1-3

2

Karussell

13

Spielt Karussell und stellt euch vor.



3

Mein Deutsch



Macht ein Rollenspiel.

So grüsse ich Freunde und frage nach dem Namen

Gruss:

- *Hallo!*
- *Salü!*
- *Hoi!*

So frage ich:

- *Wie heisst du?*
- *Und du?*

So antworte ich:

- *Ich heisse ...*
- *Max.*

AB Ü. 4

Hallo, wie heisst du?

Ich heisse ...



Ich heisse ...
Wie heisst du?

4

Mein Steckbrief



Schreib deinen Steckbrief auf ein Blatt.

Lass genug Platz.



Mein Steckbrief



Ich heisse: —

Ich kann deutsche Vornamen erkennen und zum Geburtstag gratulieren.

1

Vornamen



Welche Vornamen gibt es auch in deiner Sprache?



2

Deutsche Vornamen



Sammelt deutsche Vornamen an der Tafel.



Mädchennamen

Lea



Jungennamen

Fabian

AB Ü. 1

3

Namenmelodie



Stellt euch im Kreis auf. Hört die Namen und hüpft bei der betonten Silbe.



To**b**ias, Julia, Nikita, Maximilian, Maria, Sophie

4

Vornamen in anderen Sprachen

Welche Vornamen kennt ihr auch in anderen Sprachen?

Claudia? Claudine?



5

Gratuliert zu dritt

Hört zu und sprecht wie im Beispiel.



6

Herzlichen Glückwunsch! Alles Gute!

Was sagen die Kinder? Hört zu und spielt.



So gratuliere ich zum Geburtstag:

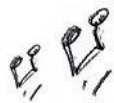
*Herzlichen Glückwunsch, Eva!
Herzlichen Glückwunsch zum
Geburtstag, Christian!
Alles Gute, Laura!
Alles Gute zum Geburtstag, Lukas!*



7

Geburtstagslied

Hört zu und singt mit.



Wir kommen all' und gratulieren



Wir kommen all' und gratulieren
Zum Geburtstag heut'
Viel Glück und Freud'

Wir kommen all' und gratulieren
Zum Geburtstag heut'
Viel Glück und Freud'



8

Deine Sprache

Welche Geburtstagslieder kennst du in deiner Sprache?

AB Ü. 3

Ich kann das Alphabet auf Deutsch sagen.

1

Das deutsche Abc

Hört zu und singt mit.



2

Neue Buchstaben

Ergänzt gemeinsam an der Tafel.



Ä

- Gummibärli

Ö

- hören

Ü

- Müesli

AB Ü. 1

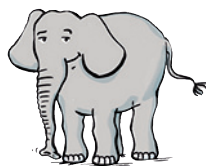
3

Einige Buchstaben klingen anders

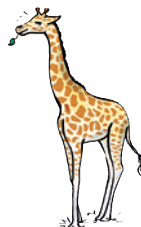
Hört zu und sprecht nach.



Ce wie Clown



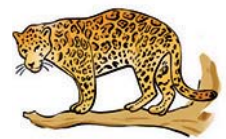
E wie Elefant



Ge wie Giraffe



Ha wie Hase



Jott wie Jaguar



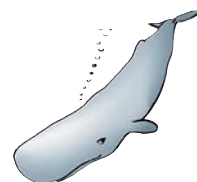
Qu wie Qualle



U wie Uhu



Vau wie Vogel



We wie Wal



Zet wie Zebra

AB Ü. 2,3

4

Alle zusammen: Abc ... def ...



Hört zu und macht mit.

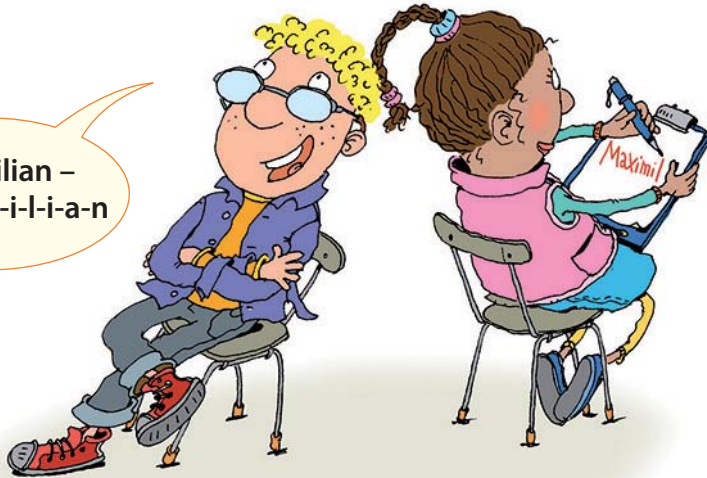
5

Partnerdiktat



Der eine diktiert Vornamen, der andere schreibt. Tauscht dann die Rollen.

Maximilian –
M-a-x-i-m-i-l-i-a-n

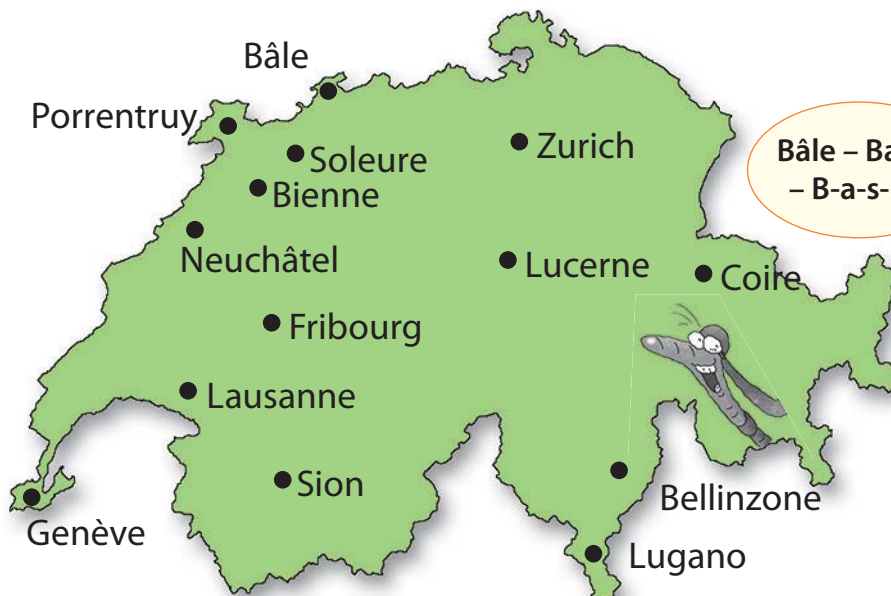


AB Ü. 4

6

Städtenamen

Wie heissen die Städte auf Deutsch? Buchstabiert.



Bâle – Basel
– B-a-s-e-l



AB Ü. 5

Ich kann deutschsprachige Texte erkennen.



Das ist Deutsch



Welcher Text ist auf Deutsch?

Joe Lampton, the Easter bunny, is very worried. It is one week before Easter and his home in the hills of Colorado is full of red, green, blue and yellow eggs. There are eggs in the kitchen, eggs in the living room, and even eggs in the bedroom.

Много ворон. Эта сторона Дуба Суда была совершенно чёрной. Над ними на ветках сидели красный коршун, сарыч, ястреб, соколы и совы. И много-много ворон. Эта сторона Дуба Суда была совершенно чёрной.

Não deixes para amanhã o que podes fazer hoje.

(aks) Zwei Wochen nach seinem plötzlichen Verschwinden ist der Hund Bruno zurückgekehrt. Was der Vierbeiner die ganze Zeit gemacht hat, bleibt ein Rätsel. Familie S. ist über die Rückkehr ihres Hundes sehr glücklich.



Giro giro tondo
casca il mondo,
casca la terra,
tutti giù per terra.

Ich kann beim Hören viele Situationen erkennen.

2

Deutsch oder nicht Deutsch? _____



Hört zu. Welches Lied ist auf Deutsch?



AB Ü. 1b, c

3

Wo ist das? _____



Hört zu. Welches Bild passt?



am See



am Strand



im Schwimmbad

AB Ü. 2, 3

Hören und Sprechen 2



Am Telefon: „Wer ist da?“

- a) Sammelt Namen von Personen und Städten an der Tafel.
Jeder schreibt fünf Kärtchen wie im Beispiel.

Peter / Bern

Monika / Zürich



- b) Hört zu und spielt Telefongespräche mit den Kärtchen aus 1a).





2

Abc-Gedicht

a) Lest die Buchstaben links laut. Lest dann die Sätze rechts laut.

ABC	Annabell!
DEF	Das macht nix!
GHI	Die Kuh macht Muh!
JKL	Du bist nett!
MNO	Kaffee oder Tee!
PQR	Oui mon chef!
STU	Sehr, sehr schwer!
VWX	Si, si, si!
YZ	Wo? Wo? Wo?



A - B - C
D - E - F
...

Annabell!
Das macht nix!

ABC - Kaffee oder Tee!
DEF - ...

b) Was passt? Lest laut vor.

24

c) Hört zur Kontrolle. Sprecht dann noch einmal.

3

Namen, Namen, Namen

25

a) Hört die Namen und spricht im Chor.
b) Spielt zu dritt. Wählt eine Zeile mit drei Namen.
Welche Gruppe ist dran?

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| Gruppe A: Peter, Paul und Paula | Gruppe G: Brigitte, Bodo und Barbara |
| Gruppe B: Anne, Andreas und Antje | Gruppe H: Emily, Emilia und Elias |
| Gruppe C: Tobias, Theresa und Tanja | Gruppe I: Johanna, Jan und Jakob |
| Gruppe D: Lea, Lena und Laura | Gruppe J: Fabian, Felix und Fee |
| Gruppe E: Katharina, Karl und Karin | Gruppe K: Sara, Stefan und Sofie |
| Gruppe F: Maria, Michael und Martin | |



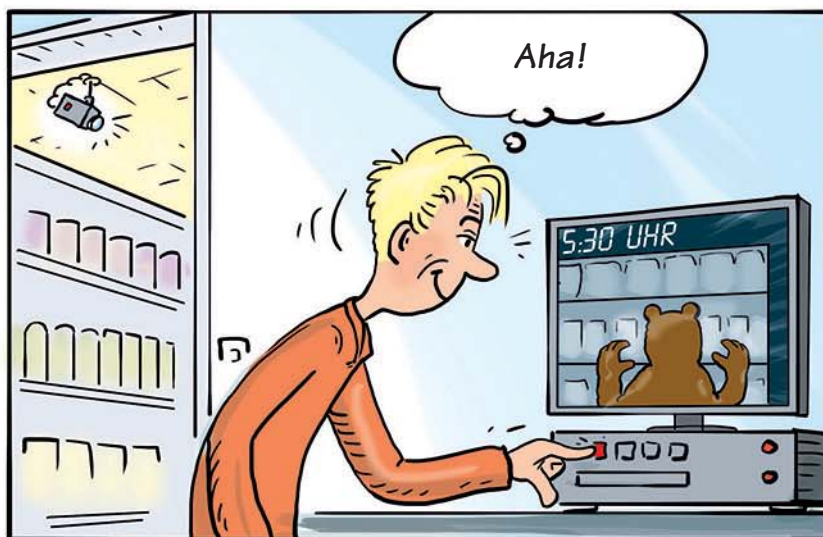
Der Einbruch





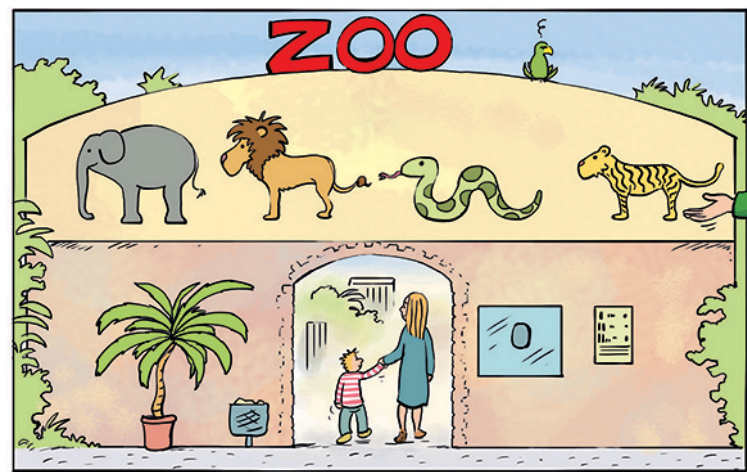
Jeden Morgen geht Herr Langbein in seinen Supermarkt.



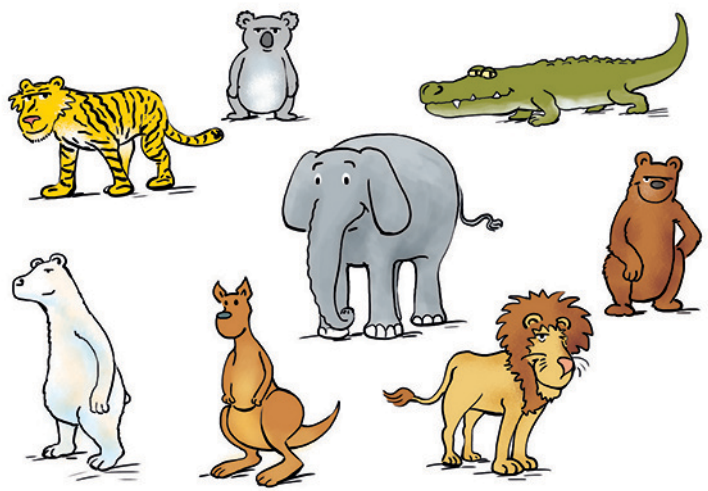




Sylvia König
Zoowärterin



Hier leben Tiere aus allen Kontinenten: Europa, Asien, Afrika, Amerika und Australien.



Jeden Morgen geht Frau König in den Zoo.



Hier ist das Ende der Geschichte. Hör zu.

Meine Familie und ich



Ich kann ...



▷ bis zwölf zählen und mein Alter sagen.



▷ sagen, welche Sprachen ich spreche.



▷ sagen, woher ich komme und wo ich wohne.



▷ meine Familienmitglieder nennen.



▷ meine Familie vorstellen.



▷ Informationen über Familie, Sprache und Herkunft geben.

7 Ich bin neun.

Ich kann bis zwölf zählen und mein Alter sagen.

1

Eins, zwei, drei ... _____

27

Wie heißen die Zahlen auf Deutsch? Hört zu und spricht nach.



eins null



fünf



zehn



acht



drei



zwei



sieben



zwölf



neun



sechs



elf



vier

AB Ü. 1-3

2

Alle zusammen! _____

27

a) Zählt im Chor bis zwölf.

28

b) Hört zu und spricht in Gruppen nach.

AB Ü. 4

3

Wie viel ist ...? _____

28

a) Rechnet.



+



= ?

Sechs

plus

zwei

ist ?



-



= ?

Fünf

minus

drei

ist ?

b) Spielt zu zweit. Würfelt und rechnet wie in 3a).



Eins plus drei ist ...?

AB Ü. 5

4

Zahlen in anderen Sprachen _____

Welche Zahlen kennt ihr in anderen Sprachen?

5

Neue Nachbarn

Hört zu und lest zu zweit.



- **Hallo, wie heisst du?**
- Ich heiße Marie, und wie heisst du?
- **Peter. Und wer ist das?**
- Das ist Selina.
- **Die ist aber klein.**
- Ja, sie ist drei Jahre alt.
- **Und wie alt bist du?**
- Ich bin neun! Und du?
- **Ich bin auch neun Jahre alt.**



AB Ü. 6

6

Mein Deutsch

a) Wie alt bist du? Fragt in der Klasse.



Das Alter

So frage ich:

- *Wie alt bist du?*
- *Wie alt ist Peter?*
- *Wie alt ist Selina?*

So antworte ich:

- *Ich bin neun (Jahre alt).*
- *Er ist neun (Jahre alt).*
- *Sie ist drei (Jahre alt).*

b) Wie alt ist ...? Sucht die Zahlen im Bild.



- **Wie alt ist Julia?**
 - Sie ist zehn.
- **Wie alt ist Marcel?**
 - Er ist ...

AB Ü. 7

Die Telefonnummer

a) Hört zu und notiert die Telefonnummern.



- **Ach, gibst du mir noch deine Telefonnummer?**
- Klar. Null – zwei – zwei / fünf – drei – zwei – acht – vier – neun – neun.
- **Null – zwei – zwei / fünf – drei – zwei – acht – vier – neun – neun. Prima, danke.**
- Und deine Nummer?
- **Meine Telefonnummer ist null – zwei – zwei / eins – vier – sieben – sechs – null – eins – drei.**
- Null – zwei – zwei / eins – vier – sieben – sechs – null – eins – drei. Super! Dann kann ich dich anrufen.



Marie: 02 ...

b) Hört noch einmal und spricht die Telefonnummern nach.



AB Ü. 8

Immer drei und zwei

a) Wie heissen die Telefonnummern? Lest laut.



032 / 714 02 33 027 / 889 15 62 026 / 123 98 75

b) Mit Rhythmus: Hört zu und spricht nach.



Telefonliste

a) Wie ist deine Telefonnummer? Fragt in der Klasse.



Pascal, wie ist deine Telefonnummer?



Null – zwei – sechs ...
Und deine?

b) Macht eine Klassen-Telefonliste.

AB Ü. 9

Ich kann sagen, welche Sprachen ich spreche.



Sprachen, Sprachen, Sprachen!



a) Lest die Sätze. Welche Sprachen kennt ihr?



b) Hört zu. Welche Sprachen kennt ihr noch?

Portugiesisch Russisch Deutsch Englisch
Türkisch Italienisch Spanisch

1) How much is this skirt, please?

2) Quanto vengono le pere?

7) Quanto é ao todo?

3) Bu kameran fiyatı nedir?

6) ¿Cuánto cuesta el jamón?

4) Что типично для этой местности?

5) Wie viel kostet dieser Käse?

Eins ist Englisch.



2

Länder und Sprachen

a) Sprachen, Sprachen, Sprachen! Hört zu und sprecht nach.



Länder und Sprachen

<i>Deutschland</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Italien</i>	<i>Italienisch</i>
<i>Frankreich</i>	<i>Französisch</i>	<i>Russland</i>	<i>Russisch</i>
<i>England</i>	<i>Englisch</i>	<i>Portugal</i>	<i>Portugiesisch</i>
<i>Spanien</i>	<i>Spanisch</i>	<i>Griechenland</i>	<i>Griechisch</i>
<i>die Türkei</i>	<i>Türkisch</i>	<i>die Schweiz</i>	<i>...</i>

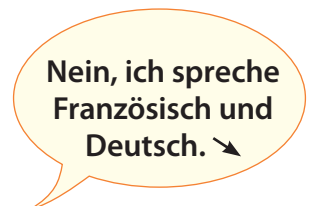
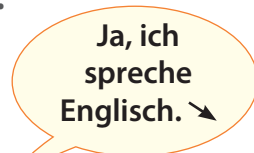
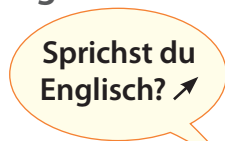
b) Welche Länder und Sprachen kennt ihr noch? Sammelt an der Tafel.

AB Ü. 1, 2

3

Sprichst du ...?

Fragt in der Klasse.



AB Ü. 3

4

Mein Steckbrief

Ergänze deinen Steckbrief.



Ich bin ... Jahre alt.
Meine Telefonnummer ist:
Ich spreche:

5

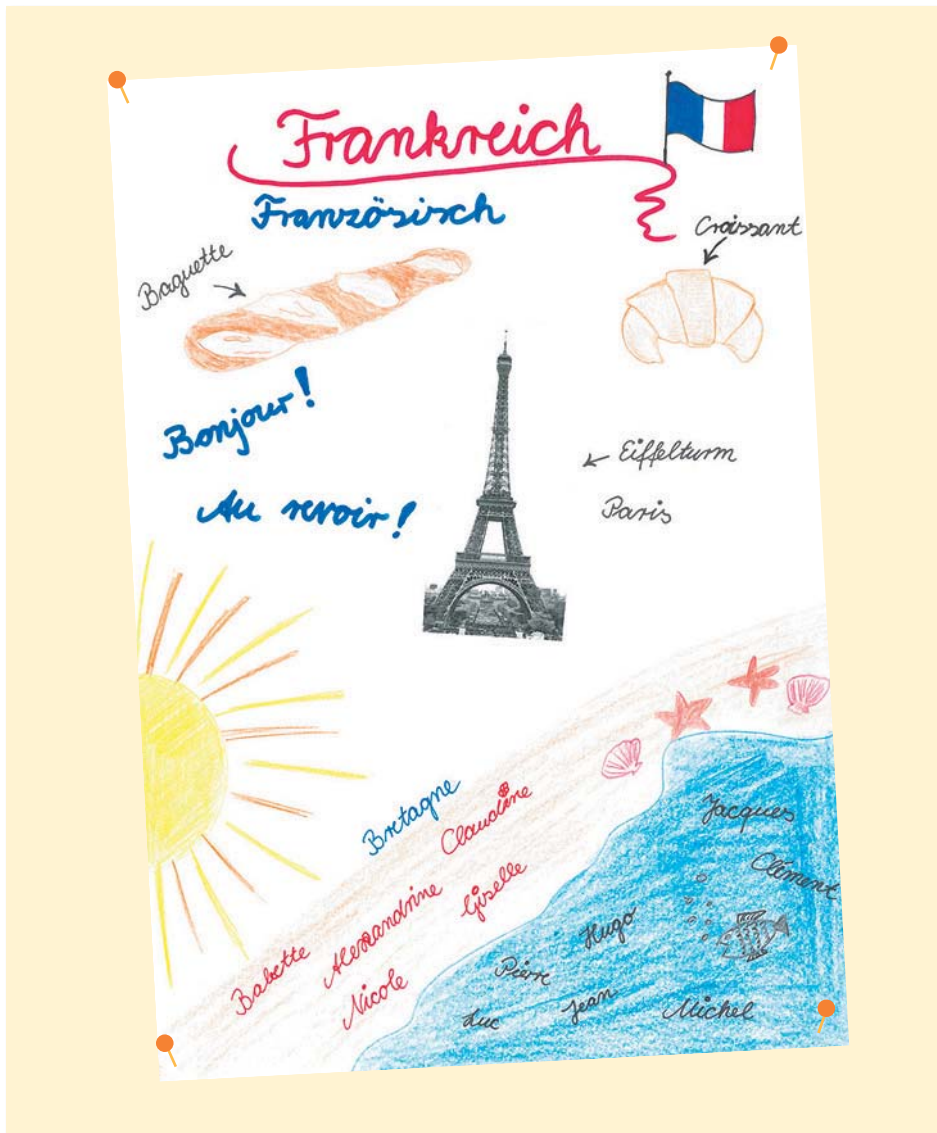
Klassenausstellung: Länder – Sprachen – Vornamen ...



Arbeitet zu zweit. Wählt ein Land und macht eine Collage.

- Was kennt ihr von dem Land? Zeichnet.
- Wie heisst die Sprache?
- Sucht Vornamen in der Sprache.
- Notiert: Wie sagt man „Guten Tag!“ und „Auf Wiedersehen!“?
- Sammelt Material und ergänzt die Collage.

Hängt die Collagen in der Klasse auf.



AB Ü. 4

Ich kann sagen, woher ich komme und wo ich wohne.



1 Neue Freunde



Woher kommen Peter und Lisa? Hört zu und nennt die Länder und Städte.



2 Mein Deutsch



Arbeitet zu zweit. Fragt in der Klasse.

die Schweiz
woher? **aus der** Schweiz
wo? **in** Genf

So frage ich:

Woher kommst du?

Wo wohnst du?

So antworte ich:

*(Ich komme) aus Österreich.
(Ich komme) aus der Schweiz.*

*(Ich wohne) in Wien.
(Ich wohne) in Genf.*

3

Woher kommst du? Wo wohnst du? _____

Spielt wie im Beispiel.



AB Ü. 2

4

Doppelgänger _____

Wer hat die gleiche Karte? Fragt wie im Beispiel.



Hallo. Wie heisst du?	→	Ich heisse ... Und du?
Ich heisse ...	←	Ich heisse ... Und du?
Woher kommst du?	→	Aus ... Und du?
Aus ...	←	Aus ... Und du?
Wo wohnst du?	→	In ... Und du?
In ...	←	In ... Und du?

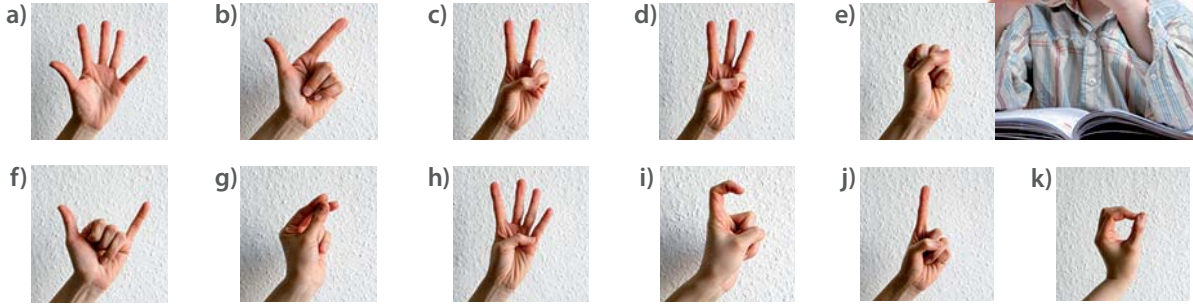
Marie aus der Schweiz in Genf	Marie aus der Schweiz in Lausanne	Johannes aus Österreich in Wien
Marie aus der Schweiz in Genf	Johannes aus Österreich in Linz	

AB Ü. 3

Hören und Sprechen 3

1 Zahlen-Chinesisch

- a) Zähl mit den Fingern von 0 bis 10.
 b) So zählen die Chinesen. Was denkt ihr?
 Welche Hand zeigt welche Zahl?



c) Hört die Lösung.



d) Spielt zu zweit. Zeigt eure Telefonnummern auf Chinesisch.

2

Zahlen-„Formel I“



Spielt in Gruppen. Einer sagt drei Zahlen. Wer findet die komplette Zahl?

eins –
 sieben – elf

Ich hab's: eins –
 sieben – elf – sechs
 – acht – zwölf!
 Jetzt ich: eins –
 eins – elf

7-1-11-5-3-12 **1-7-12-3-4-9**

12-2-10-7-11-9 1-7-11-6-8-12 12-3-11-5-6-8

8-2-3-12-11-10 4-2-3-5-9-11 12-3-10-6-8-12

4-2-2-5-11-12 4-4-1-11-12-3 3-3-3-5-8-9 3-3-2-4-11-12

8-2-2-10-12-11 1-1-12-11-10-2 8-3-3-11-12-10 1-6-4-11-12-10

4-4-4-7-8-9 1-6-5-4-9-12 3-2-2-7-4-1 1-1-10-12-11-3

4-4-5-6-7-8 1-6-7-6-9-8 1-1-11-12-10-1 4-3-2-4-12-9



3

Eins ruft zwei! _____



Macht Gruppen mit 12 Kindern. Spielt wie im Beispiel.

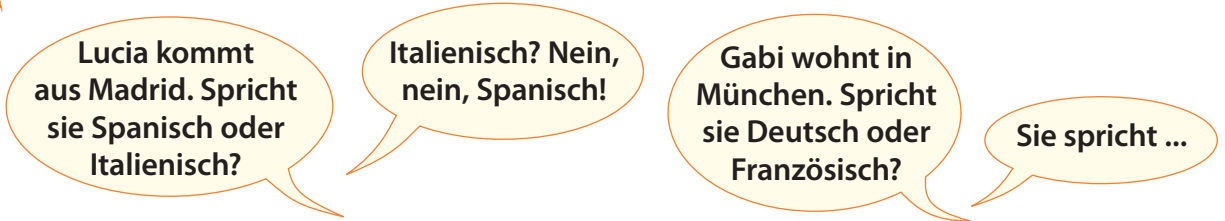


4

Sprachen _____



a) Hört zu und wiederholt die richtige Sprache.



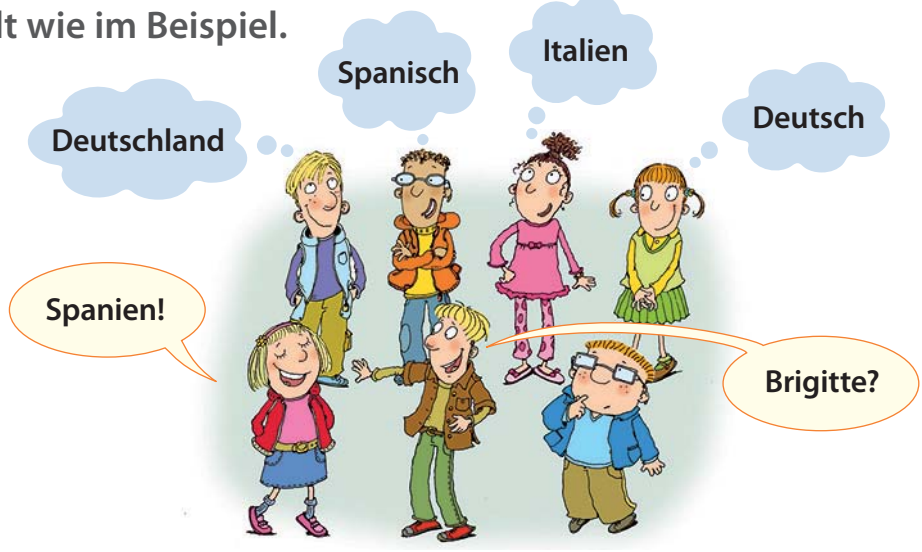
b) Welche Sprache spricht ...? Hört zu und sagt die Sprache.

5

Wer passt zusammen? _____



Spielt wie im Beispiel.



10 Meine Familie

Ich kann meine Familienmitglieder nennen.

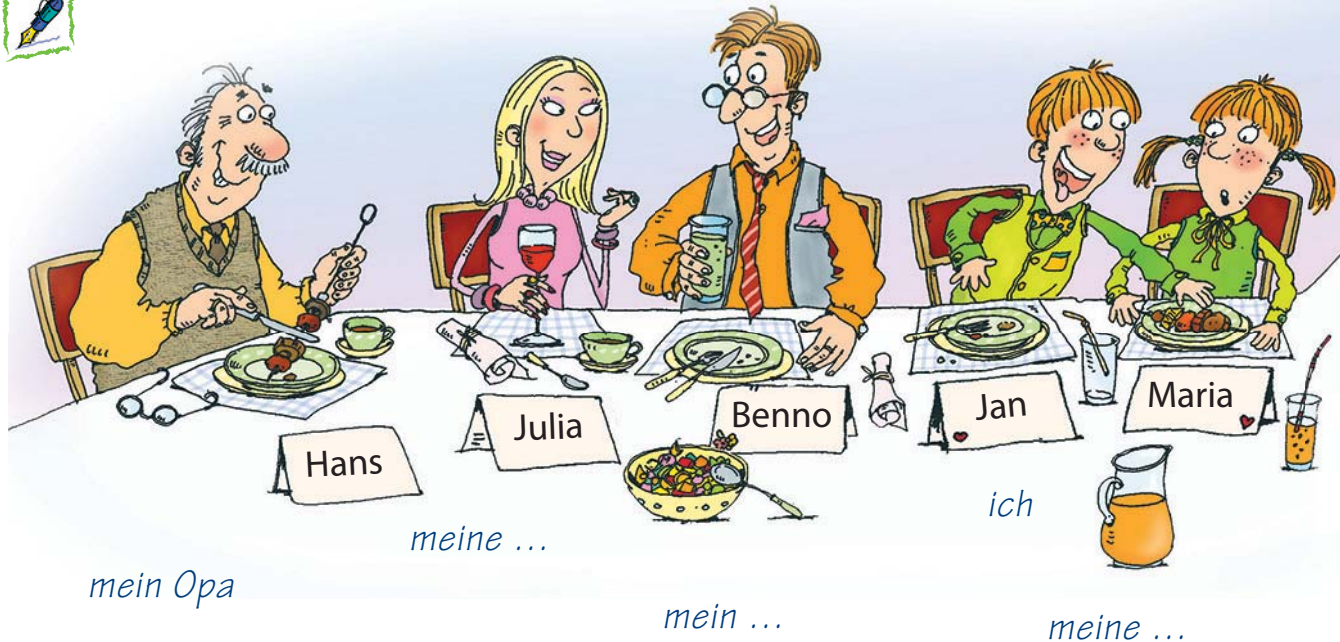
1

Jans Familie: Wer ist wer? _____

38

a) Wer ist wer? Hört zu und zeigt auf die Personen.

b) Notiert im Heft: Die Oma heisst Anna. Der Opa ...



Onkel

Oma

Schwester

Tante

Papa

Mama

Bruder

Opa

ABÜ. 1

2

Mama und Papa _____

Hört zu und klopft den Rhythmus. Sprecht dann nach.

39



Mama Papa

Oma Opa

Onkel Tante

Bruder Schwester

Mama und Papa

Oma und Opa

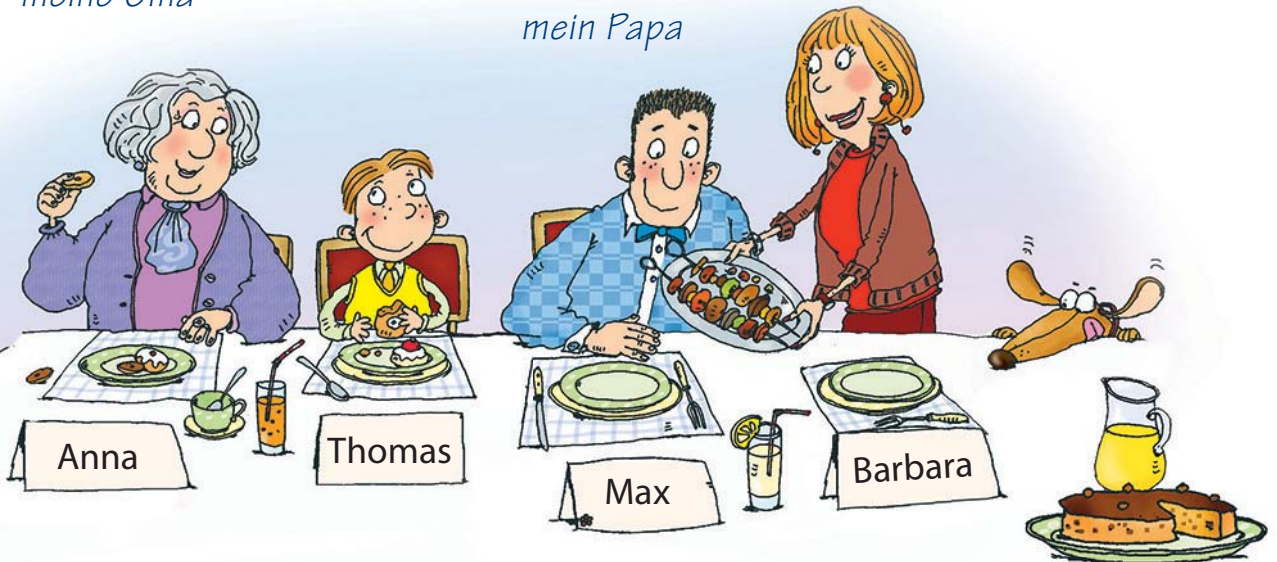
Onkel und Tante

Bruder und Schwester

meine ...

meine Oma

mein Papa



3

Mein Deutsch

Und deine Familie? Fragt in der Klasse.

Meine Familie

So frage ich:

Wie heisst **dein**
 Vater/Papa?
 Bruder?
 Opa?
 Onkel?

Wie heisst **deine**
 Mutter/Mama?
 Schwester?
 Oma?
 Tante?

So antworte ich:

Mein Vater/Papa
 Bruder heisst ...
 Opa
 Onkel

Meine Mutter/Mama
 Schwester heisst ...
 Oma
 Tante

AB Ü. 2-4

4

Liebe Schwester, tanz mit mir!

Hört zu und singt mit.

Liebe Schwester, tanz mit mir!
 Beide Hände reich ich dir.
 Einmal hin, einmal her,
 rundherum, das ist nicht schwer.

Liebe Schwester, tanz mit mir!
 Beide Hände reich ich dir.
 Einmal hin, einmal her,
 rundherum, das ist nicht schwer.

Ich kann meine Familie vorstellen.

1

Tanjas Familie



Lest und seht die Bilder an. Macht Notizen: Wie sind die Namen?



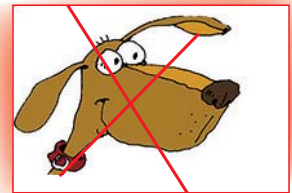
Das ist meine Oma Irma.
Mein Opa heisst Hans.



Das ist mein Vater. Er heisst Stefan.
Meine Mutter heisst Annette.



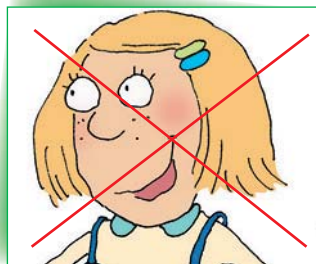
Das bin ich.
Ich habe eine Katze.
Sie heisst Flora.



Schade! Ich habe
keinen Hund!



Ich habe auch einen
Bruder. Er heisst Tobias.



Ich habe keine
Schwester!

Tanjas Familie:

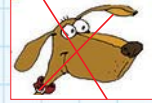
Mutter: Annette

Vater: ...

2

Mein Deutsch

Sprecht über Tanjas Familie.



Ich habe

einen Bruder / Hund ...

keinen Bruder / Hund ...

Du hast

eine Schwester / Katze ...

keine Schwester / Katze ...

Er/Sie hat

Tanja hat einen
Bruder.

Ja, er heisst
Tobias.

Sie hat einen
Hund.

Nein! Sie hat keinen
Hund, sie hat eine ...



ABÜ. 1-3

3

Flüsterpost

Spielt in kleinen Gruppen. Hört gut zu! Der letzte spricht laut.



Ich habe eine
Tante.

Ich habe eine
Tante.

Ich habe ...

Ich habe eine
Tante!



ABÜ. 4

4

Und deine Familie?

Sprecht in der Klasse.

Hast du einen Bruder?

Ja, ich habe einen Bruder. Er heisst ...
Und du?

Hast du eine Schwester?

Nein, ich habe keine Schwester.
Und du?

Hast du einen Hund?



AB Ü. 5

5

Meine Fantasiefamilie

Zeichnet eure (Fantasie)Familie oder bringt ein Foto mit. Erzählt in der Gruppe.

Das ist meine Familie. Das ist meine Mutter, sie heisst ...
Mein Papa heisst ... Ich habe ...



AB Ü. 6

Ich kann Informationen über Familie, Sprachen und Herkunft geben.



Brieffreunde



Lest die Texte und macht eine Tabelle im Heft.



Hallo Pierre,
ich heiße Sandra und bin zehn Jahre alt. Ich komme aus der Schweiz. Ich wohne in Winterthur. Auf dem Foto siehst du meine Familie. Links ist meine Mama. Sie heisst Beatrice. Rechts ist mein Papa. Er heisst Mark und kommt aus England. Er spricht nur Englisch mit mir. Das ist toll! Ich habe eine Schwester. Sie heisst Marie. Ich habe keinen Bruder. Schade! Hast du einen Bruder? Aber wir haben einen Hund, er heisst Toby. Ich freue mich schon auf deine Antwort.
Viele Grüsse
Sandra



Liebe Sandra,
Danke für deinen Brief! Ich heiße Pierre und bin neun Jahre alt. Auf dem Foto ist mein Papa Jean und daneben ist meine Mama. Sie heisst Christine. Rechts ist meine Tante. Ich komme aus Frankreich und wohne in Strassburg. Mein Vater spricht Französisch, meine Mutter Deutsch. Ja, ich habe einen Bruder. Er heisst Paul und ist zwölf. Er ist nicht auf dem Foto.
Herzliche Grüsse
Pierre



Wir haben einen Hund.

	Alter	Familie	Stadt	Land	Sprachen
Sandra	10 Jahre	...	Winter...	...	Deutsch und ...
Pierre	...	Papa: Jean

2

Sandra ist ... Pierre kommt aus ...

Erzählt von Sandra und Pierre.



Sandra ist ...
Die Mutter heisst ...
Sie kommt aus ...
Sie wohnt in ...
Sie spricht ...
...

Pierre ist ...
Er hat ...
Er kommt aus ...
Er wohnt in ...
Er spricht ...
...



AB Ü. 1-3

3

Fragen-Olympiade

a) Notiert Fragen. Wer hat die meisten Fragen?



Wie heisst ...?

Wie alt ...?

Wo ...?

Hast du ...?



b) Fragt und antwortet in der Klasse.

AB Ü. 4

4

Mein Steckbrief

Ergänze deinen Steckbrief.

Ich komme aus: ...
Ich wohne in: ...
Meine Familie:
Mama: ...
Papa: ...

5

Unser Video: Herzlichen Glückwunsch! _____



a) Seht das Video. Beantwortet die Fragen.

Wer hat Geburtstag?
Wie alt ist Gregor?
Was ist das Problem?



b) Was denkt ihr? Wie geht es weiter? Sprecht in der Klasse.



c) Seht das Video zu Ende.
Wie gefällt euch die Geschichte?

6

Spielt die Situation und macht Videos. _____

*Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag!*

Danke!

Ich bin ... Jahre alt.

Das geht nicht!

**Meine Tochter / Mein Sohn
hat Geburtstag!**

Hallo!

Ist das dein Hund?

Das ist mein Platz!

Wie heisst er?

Er/Sie heisst ...

Wie heisst du?

Ich heisse ...

Das ist mein ... / meine ...

Hören und Sprechen 4

1

Grossfamilie



Macht die Familie immer grösser.

Mein Vater heisst
Martin.

Mein Vater heisst
Martin und meine
Mutter heisst Maria.

Mein Vater heisst
Martin, meine Mutter
heisst Maria und mein
Bruder heisst Fritz ...

2

Familiensuche



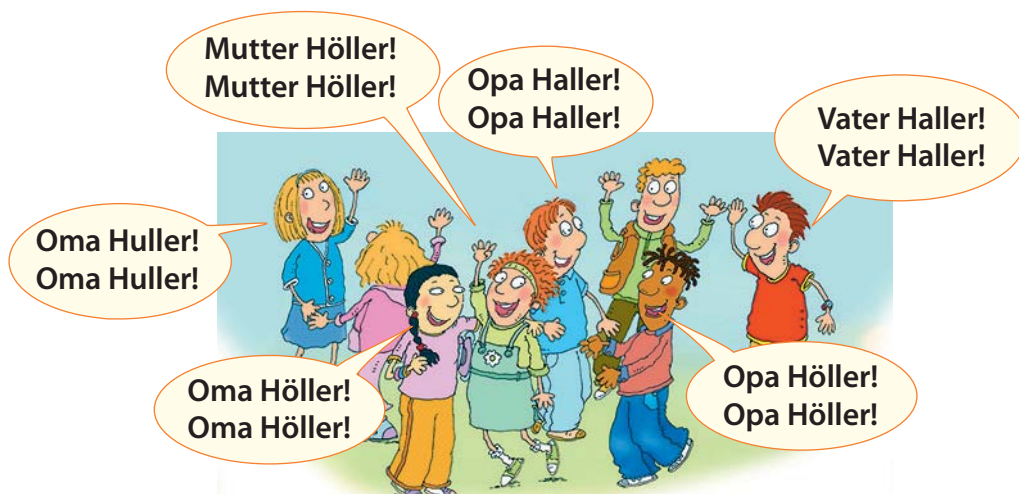
a) Alle zusammen: Hört genau zu und spricht nach.

- Haller
- Heller
- Holler

- Höller
- Huller
- Hüller



b) Macht Kärtchen und zieht eine Karte. Wer seid ihr?
Ruft in der Klasse und findet eure Familie.





3

Ein Interview hören



Hört zu und zeigt auf die Wörter.

- Selda, 12
- Tiger, 2
- ~~Hund~~
- Türkei



- Bruder Mehmet, 3
- ~~Schwester~~
- Istanbul
- Telefon:
0090 / 212 / 527 40 16

4

Ein Interview lesen



Lest laut: Einer liest die Frage, der andere sucht die richtige Antwort. Tauscht dann die Rollen.



- Wie heisst du?
- Wie alt bist du?
- Woher kommst du?
- Wo wohnst du?
- Hast du einen Hund oder eine Katze?
- Hast du eine Schwester oder einen Bruder?
- Wie ist deine Telefonnummer?

- Ich wohne in Istanbul.
- Ich heisse Selda.
- Ich habe eine Katze. Sie heisst Tiger. Sie ist 2 Jahre alt. Ich habe keinen Hund.
- Ich habe einen Bruder. Er heisst Mehmet. Er ist 3 Jahre alt. Ich habe keine Schwester.
- Ich bin 12 Jahre alt.
- Meine Telefonnummer ist 0090 / 212 / 527 40 16.
- Ich komme aus der Türkei.

5

Ein Interview machen



Wählt a), b) oder c). Macht zu zweit ein Interview wie in Aufgabe 4.



- a) Sarah / 9 / Schweiz / Zürich / Hund „Beppo“ (7) / Schwester „Nadine“ (12) / ~~Bruder~~ / Tel.: 0041 – 44 – 2610477
- b) Sven / 10 / Schweden / Stockholm / Bruder „Lars“ (12) / Hund „Bello“ (4) / ~~Katze~~ / Tel.: 0046 – 8 – 62175013
- c) Peter / 11 / Deutschland / München / Bruder „Thomas“ (5) / Hund „Pepe“ (7) / ~~Katze~~ / Tel.: 0049 – 89 – 369096111

Wie heisst du? ...

Ich heisse Sarah.

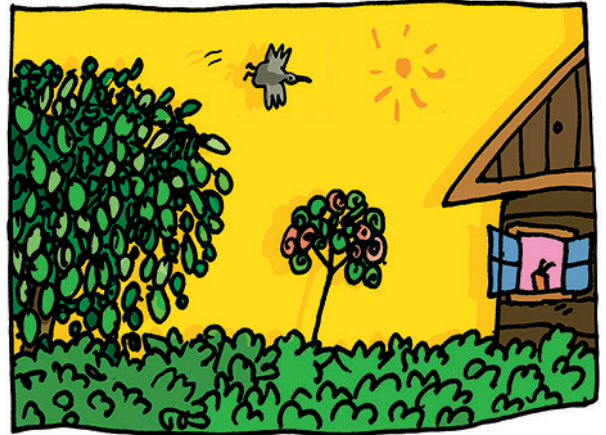
Kunterbuntes: Jahreszeiten

1 Hört zu und singt mit.



Es war eine Mutter

Es war eine Mutter,
die hatte vier Kinder:
den Frühling, den Sommer,
den Herbst und den Winter.



Der Frühling bringt Blumen,
der Sommer den Klee,
der Herbst, der bringt Trauben,
Der Winter den Schnee.

Volksgut



2 Ausstellung: Vier Jahreszeiten



- Macht eine Ausstellung zu den vier Jahreszeiten.
- Malt Bilder und sammelt Material zu Frühling, Sommer, Herbst und Winter.
- Hängt eure Plakate in der Klasse auf.

Kunterbuntes: Wind und Wetter

1

Hört zu: Welche Geräusche erkennt ihr?



Es ist schön.



Es regnet.



Es ist kalt. Es schneit.



Es ist warm. Es ist heiss.



Es ist windig.



Es donnert. Es blitzt.

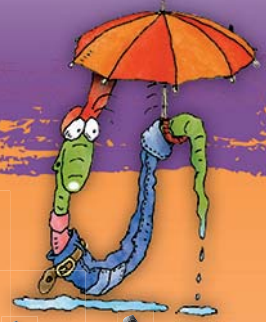


Es ist neblig.

2

Beschreibt das Wetter in eurer Sprache.

Kunterbuntes: Herbst



DER HERBST

Im Herbst bei kaltem Wetter fallen vom Baum die Blätter – Donnerwetter. Im Frühjahr dann, sind sie wieder dran – sieh mal an.



Heinz Erhardt

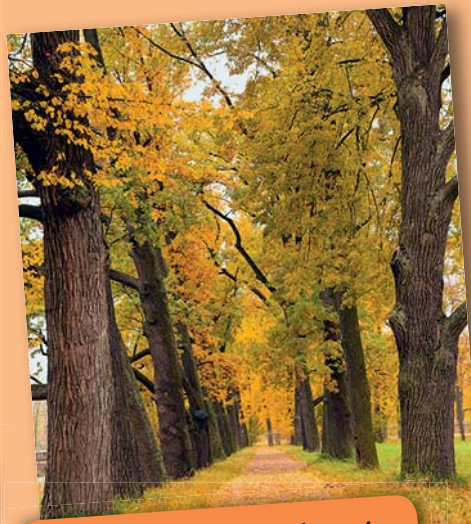
Es ist kalt. Es regnet.



Es ist windig.
Wir lassen Drachen steigen.



Ich sammle Kastanien.



Die Bäume sind bunt.



Die Blätter fallen.

- 1 Wie heisst der Herbst in eurer Sprache?
- 2 Sammelt Herbst-Wörter in eurer Sprache.
- 3 Hört zu: Welche Geräusche macht der Herbst?



Kunterbuntes: Winter



Ich fahre Schlitten.



Ich fahre Ski.



Ich baue einen Schneemann.



Es ist sehr kalt.

Es schneit.

-wittchen

-pflug

-kette

-flocke

Schnee

-mann

-schaufel

-hase

-ball

- 1 Wie sagt ihr zum Winter?
- 2 Sammelt Winter-Wörter in eurer Sprache.
- 3 Hört zu: Wie klingt der Winter?
- 4 Rundherum Schnee: Wie heißen die Wörter in eurer Sprache?



Kunterbuntes: Frühling



Die Blumen blühen.



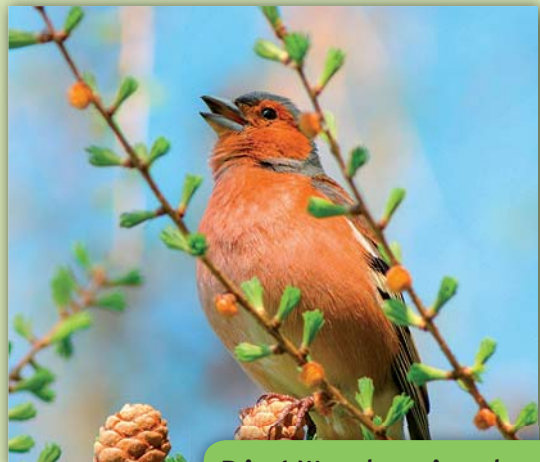
Die Natur erwacht.



Die Sonne scheint oft.



Die Bäume werden grün.



Die Vögel zwitschern.

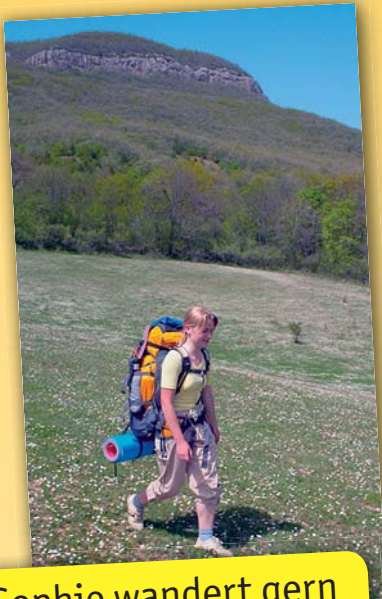
- 1 Wie heisst der Frühling in eurer Sprache?
- 2 Sammelt Frühlings-Wörter in eurer Sprache.
- 3 Hört zu: Wie klingt der Frühling?



Kunterbuntes: Sommer



Ich liege gern in der Sonne.



Sophie wandert gern im Gebirge.

Der Regenbogen

Ein Regenbogen,
komm und schau!
Rot und orange,
gelb, grün und blau!

So herrliche Farben
kann keiner bezahlen,
sie über den halben
Himmel zu malen.

Ihn malte die Sonne
mit goldener Hand
auf eine wandernde
Regenwand.

Josef Guggenmos



Thomas surft gern.



Mark fährt gern Kajak.

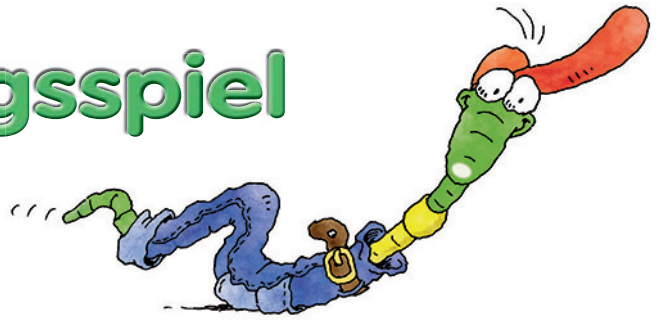


Lisa grillt gern.

- 1 Wie sagt ihr zum Sommer?
- 2 Sammelt Sommer-Wörter in eurer Sprache.
- 3 Was machst du gern im Sommer?
- 4 Hört zu: Wie klingt der Sommer?



Wiederholungsspiel



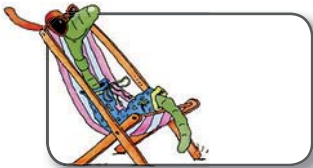
Das können wir!

Spielt zu viert. 

Wer die höchste Zahl würfelt, fängt an. 

Löst die Aufgaben. Kontrolliert in der Gruppe.

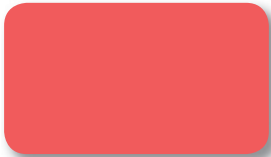
Wenn ihr auf diese Felder kommt, dann macht das:



Pause!



Steh auf.



Hüpf hoch.



Geh in die Hocke.

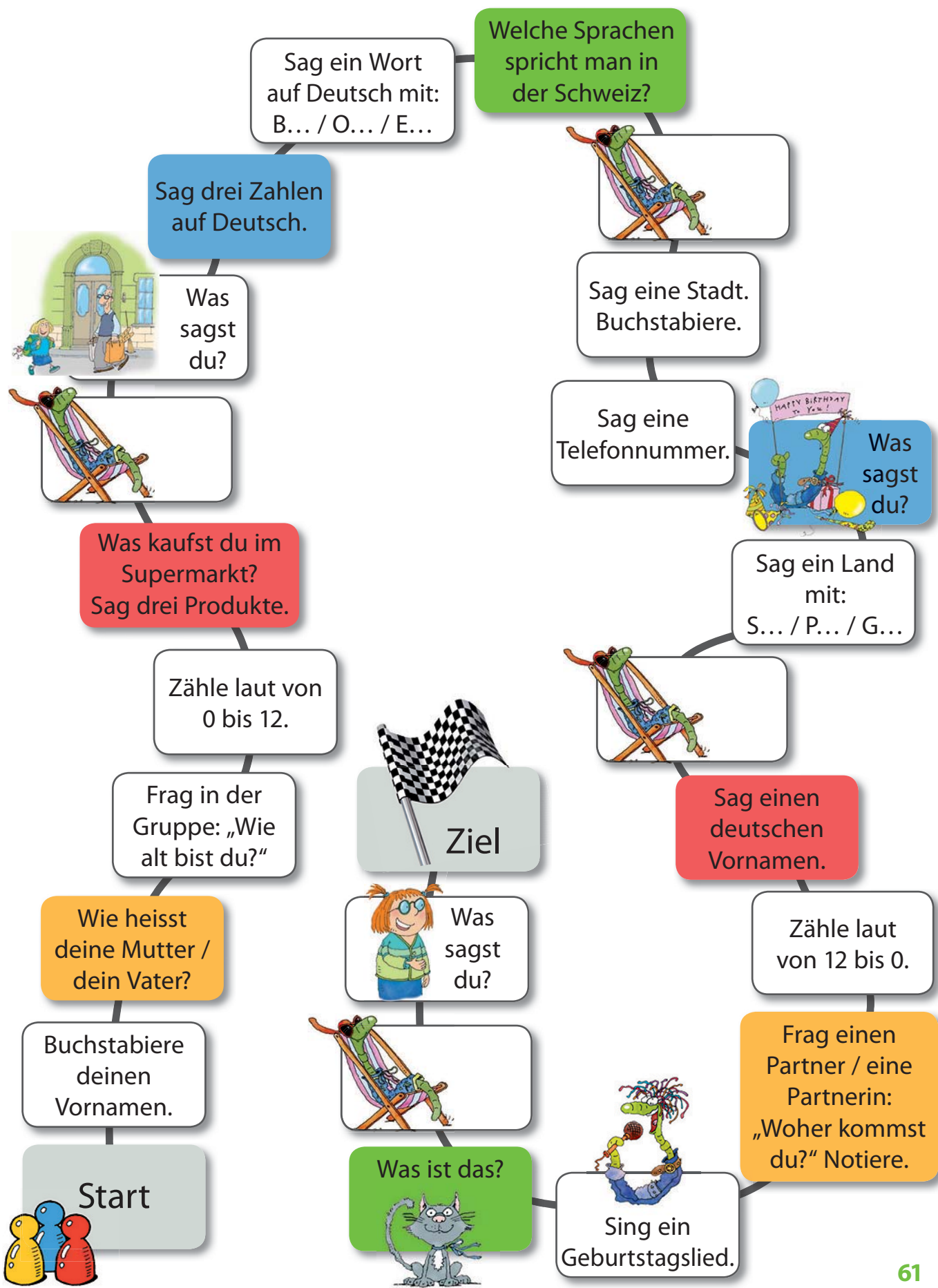


Breite die Arme aus.



Wer zuerst im Ziel ist, hat gewonnen.





Lieder



Hallo, hallo!

Ich will euch begrüßen, ich mache das so:
Hallo! Hallo!
Schön, dass ihr heute hier seid und nicht anderswo!
Hallo! Hallo!
Hallo! Hallo! Hallo!
Hallo! Hallo! Hallo!



Deutsch ist super!



Deutsch ist super und nicht schwer,
hört mal zu, bitte sehr.

Gitarre, Trompete, Saxofon,
Computer, Radio und Telefon.

Tennis, Windsurfen, Basketball,
Trapez, Zylinder und Oval.

Salat, Hamburger, Makkaroni,
Elefant, Giraffe und Pony.

Präposition, Verb, Adjektiv,
Pistole, Killer und Detektiv.

Alles normal,
Deutsch ist super, international.

Sommerlied: Trarira, der Sommer, der ist da!

G D C D' G
 Tra - ri - ra, der Som-mer, der ist da! Wir
 D⁷ C D D⁷ C
 wol-len in den Gar - ten und woll'n des Som-mers
 D⁷ G D⁷ G
 war-ten. Ja, ja, ja, der Som-mer, der ist da!



Winterlied: ABC, die Katze lief im Schnee

D G D A7 D
 A, B, C, die Kat - ze lief im Schnee und
 G A G A
 als sie dann nach Hau-se kam, da hatt' sie wei-sse Stie-fel an, o
 G D A7 D
 je - min-ne, o je - min-ne, die Kat - ze lief im Schnee.



Quellen

- S. 8 GALA: © Firma Emmi-Gerber; Schauma kids: © Henkel AG & Co. KGaA; Tee: © Denner AG; Orangensaft: © Denner AG; Signal Zahncreme: © Unilever Deutschland; Bio Birchermüesli: © bio-familia AG; Gomz Gummi-Bärli: © Hunziker; Schokolade: © Lindt & Sprüngli AG; Konfitüre: © Bischofszell Nahrungsmittel AG; Nimm 2: © August Storck KG; Ricola: © Ricola AG; Butter: J.-F. Bouquet © Swissmilk; Joghurt: © Migros-Genossenschafts-Bund; Klebestift: © Henkel AG & Co. KGaA; Milch: © Cremo SA
- S. 9 Kind am Schreibtisch: A. Scarpa; Mann im Supermarkt: Monkey Business – Fotolia.com; Signal Zahncreme: © Unilever Deutschland; Klebestift: © Henkel AG & Co. KGaA; Gomz Gummi-Bärli: © Hunziker; Joghurt: © Migros-Genossenschafts-Bund; Spielzeugauto: shutterstock.com
- S. 11, 23 Karte: verbertz – Fotolia.com
- S. 12 Lied: Paule Puhmanns Paddelboot von Frederik Vahle
- S. 14 Monkey Business Images – shutterstock; Lied: Guten Morgen, good morning; traditionell
- S. 15 H. Schmitz; Filmstreifen: typomaniac – Fotolia.com
- S. 16 GALA: © Firma Emmi-Gerber; Klebestift: © Henkel AG & Co. KGaA; Tee: © Denner AG; Orangensaft: © Denner AG; Nimm 2: © August Storck KG; Signal Zahncreme: Unilever Deutschland; Schokolade: © Lindt & Sprüngli AG; Joghurt: Migros-Genossenschafts-Bund; Butter: J.-F. Bouquet © Swissmilk; Ovomaltine: © Wander AG
- S. 19 Pressmaaster shutterstock.com; H. Schmitz
- S. 21 Lied: Wir kommen all' und gratulieren; traditionell
- S. 25 Badese: Uroš Medved – shutterstock.com; Strand: Elena Aliaga – shutterstock.com; Schwimmbad: LuckyPhoto – shutterstock.com
- S. 33 Kinder beim Skifahren (Ausschnitt): MaszaS – shutterstock.com; Grosseltern Fahrrad (Ausschnitt): Monkey Business Images – shutterstock.com; Eltern (Ausschnitt): Darren Baker – shutterstock.com; Familie Lagerfeuer (Ausschnitt): Gorilla – Fotolia
- S. 34 1:0: JiSIGN – Fotolia; Münze: PeJo – Fotolia; 10-Euro-Schein: babimu – Fotolia; Geburtstagskerze: Lucky Dragon – Fotolia; Fahrstuhlziffern: xy – Fotolia; Parkuhr: Nedjo – Fotolia.com; Fussballer: Calvin Dexter – Fotolia; Ziffernblatt: Robert Studio – shutterstock.com; Hausnummer: Fotolia; Würfel: Christa Eder – Fotolia; Kalenderblatt: Ideenkoch – Fotolia; Luftballon: Iraidka – Fotolia
- S. 36 Mädchen: Lisa F. Young – shutterstock.com; Junge: shutterstock.com
- S. 39 A.-K. Schiffer
- S. 40 Kinder beim Skifahren: MaszaS – shutterstock.com
- S. 42 Chinesische Zahlenzeichen: Chen Xie; Fingerrechnen: © dalaprod – Fotolia
- S. 45 Lied: Liebe Schwester tanz mit mir; traditionell
- S. 46 Grosseltern Fahrrad: Monkey Business Images – shutterstock.com; Eltern: Darren Baker – shutterstock.com; Junge: shutterstock.com
- S. 49 Familie Lagerfeuer: Gorilla – Fotolia; Familie unten: A.-K. Schiffer
- S. 50 links: Gorilla – Fotolia; rechts: A.-K. Schiffer
- S. 51 H. Schmitz; Filmstreifen: typomaniac – Fotolia.com
- S. 53 Vadym Drobot – shutterstock.com
- S. 54 Lied: Es war eine Mutter; traditionell
- S. 55 Wettericons: Ziven – shutterstock.com
- S. 56 Kastanien: grzej – Fotolia; Bäume: Olga Miltsova – shutterstock.com; Kind: Galushko Sergey – shutterstock.com
Heinz Erhardt: Der Herbst © aus: ‚Das große Heinz Erhardt Buch‘, 2009 Lappan Verlag Oldenburg
- S. 57 Mädchen auf Schlitten: olegator – shutterstock.com; Eiszapfen: Olga Lipatova – shutterstock.com; Schneemänner: nickolya – Fotolia
- S. 58 Blumen: Petr Jilek – shutterstock.com; Pflanzentriebe: shutterstock.com; Sonne: Nemeziya – shutterstock.com; Bäume: Dudarev Mikhail – shutterstock.com; Vogel: Shutterstock (AleX Studio Z), New York
- S. 59 Mädchen am Strand: Pressmaster – shutterstock.com; Mädchen beim Wandern: Maksym Gorpenyuk – shutterstock.com; Surfer: Stephen Bonk – shutterstock.com; Junge im Kajak: David P. Lewis – shutterstock.com; Mädchen beim Grillen: shutterstock.com; Gedicht: Der Regenbogen, aus: Josef Guggenmos, Groß ist die Welt, 2006 Beltz&Geldberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim/Basel
- S. 60 Spielfiguren: sunnychicka – Fotolia; Wuerfel: Christa Eder – Fotolia
- S. 61 Zielflagge: Markus Dehlzeit – Fotolia
- S. 62 Lied: Hallo, hallo; Volker Rosin, aus Volker Rosin: Das Nilpferd mit dem Dudelsack. © 1997 beim Moon-Records-Verlag, Düsseldorf; Lied: Deutsch ist super! Marco Zappa
- S. 63 H. Schmitz